

| TeilnehmerInnen | Teilnahme | Kontaktperson | email | Aktionen | Längerfristige Massnahmen | Infrastrukturverbesserungen (Radwege, Fusswege usw.) |
|------------------|-----------|--------------------------------|---|--|---|--|
| Gemeinden | | | | | | |
| Alberschwende | 1 | DI Helmut Muxel 0699-159732 50 | helmut.muxel@utanet.at | Am 22. September veranstalten wir ab 16:30 Uhr einen "Verkehrstratsch" mit dem Schwerpunktthema ÖPNV am Dorfplatz: der Landbus Bregenzerwald stellt 2 der modernsten Busse vor und bietet weitere Informationen zum ÖPNV (z. B. individuelle Fahrpläne). Alberschwender Handel und Selbstvermarkter zeigen, was auch in der Nähe eingekauft werden kann. Verkehrskabaret der Hauptschule. Die Hauptschule widmet zudem zwei Tage der Diskussion zum Thema Verkehr/ÖPNV. 20:00 Uhr Vortrag von DI Peter Schoob (Fa. Metron) zum Thema "Mit dem Bus unterwegs" in Mesmers Stall. Anreise zur Veranstaltung möglichst autofrei, Fußgänger Radler und Busbenützer erhalten ein kleines Präsent. Heimbringerdienst mit Landbus | Das Thema ÖPNV und Reduktion des hausgemachten Verkehrs wird im Rahmen des Projektes " Alberschwende mobilisiert " als Teil eines Bündels von Maßnahmen zur Bewältigung der Verkehrsprobleme nachhaltig bearbeitet werden. | |
| Altach | 1 | | stefan.sandholzer@altach.at ; gerd.borufka@altach.at | In den Gemeinden der Region: Am 8. Oktober - Radrundkurs für Familien mit verschiedenen Aktivitäten wie Fahrradcodierung, faires Frühstück, Frühschoppen und Aktionen zur Sicherheit an einer Station in jeder Gemeinde. | kummamobil: Projektziel: einfach und unkompliziert in der Region vorankommen zu Fuß, mit dem Rad, dem Bus und dem Zug. Ergebnisse: Analyse des Bus- und Bahnangebotes, Fahrradcodierung in der Region, Radwegeplanung mit der Erarbeitung einer eigenen Karte. wird auch nach Ablauf Interreg IIIA als Arbeitsgruppe der Region amkumma weitergeführt. | |
| Andelsbuch | | | | | | |
| Au | | | | | | |
| Bartholomäberg | | | | | | |
| Bezau | 1 | | lorenz.moosbrugger@bezau.cnv.at | Sonntag, 24. September 2006 Umweltwettbewerb zum autofreien Tag: Preisausschreiben mit Preisen der Sponsoren PostbusAG und Kaufmannschaft Bezau Nordik Walking: Wanderung Richtung Ölberg - Vita Parkours; Treffpunkt: Christahof, Ach 212, 13:00 Uhr; Rückkehr: 15:00 Uhr Anmeldung: Tel. 2213-17 oder e-mail fritz.ruef@bezau.cnv.at Gemeinsame Radtour nach Schnepfau Treffen: 13:00 Uhr beim Christahof Vorstellung des Projektes "Rad-Point" Die Bezauer Kaufmannschaft will mit Fahrradständern, Hinweistafeln und Punktekarten einen Beitrag zu Umwelt und Gesundheit leisten. Einkaufen und einkehren per Fahrrad weden mit Sofortpreisen belohnt. Preisverleihung Umweltwettbewerb Um 15:30 Uhr (Ort: Christahof) treffen sich alle Walker, Radfahrer, Fußgänger, Umweltinteressierte – einfach die ganze Bevölkerung, bei Kaffee und Kuchen – zur Preisverleihung. | Rad point: Mit dem Projekt „Radpoint“ möchte die Kaufmannschaft Bezau zu Einkauf und Einkehr per Fahrrad einladen. Die Radstellplätze werden gut platziert, mit einer Radpoint-Tafel gekennzeichnet und in den Geschäften und Lokalen gibt es pro Besuch einen Punkt für die Radpoint-Sammelkarte. Bei Abgabe der vollen Karte gibt es schöne Sofortpreise wie Käsezwiebel, Kleber-Brot, Eierlikör oder Kaffee und Kuchen. Nach einem Jahr nehmen die Karten an einer Hauptverlosung teil. | |
| Bildstein | | | | | | |
| Bizau | 1 | | | beteiligt sich an der Aktion von Bezau | | |
| Blons | | | | | | |

| | | | | | |
|------------|---|----------------------------------|--|---|--|
| Bludenz | 1 | Herr Kirisits 05552 63621-238 | stefan.kirisits@bludenz.at ; carmen.reiter@bludenz.at ; walter.zingerle@bludenz.at ; Monika.fritz@bludenz.at | | |
| Bludesch | 1 | Maria Zerlauth 25/64333 | gemeinde@bludesch.at ; zerlauth.maria@vol.at | Blumenegg - Gemeinden: Ludesch, Bludesch, Thüringen und Thüringerberg. Mobilitäts - Schatzsuche in Kombination mit Veranstaltungen in und ausserhalb der Region. Die Veranstaltung findet am Samstag den 16. September 06 in Bludesch (Gewerbepark) statt. Es ergibt sich eine Kombination mit der Veranstaltung "Ässa u. Jätza" in Bludesch und Tag der offenen Tür der Blumenegger Betriebe (Schaufenster Blumenegg), es gibt einen Gratis-Busverkehr zwischen Bludesch, Thüringen und Ludesch (halbstündlich) Bei Schönwetter ist eine Wanderung vom Gewerbepark zu den thüringer weihern nach Thüringerberg vorgesehen, mit Stempelstationen. Bei Schlechtwetter wird im Gewerbepark ein Ersatzprogramm durchgeführt. | |
| Brand | | | | | |
| Bregenz | 1 | Nuri Sarigül 74/410-1372 | nuri.sariguel@bregenz.at ; gernot.kiermayr@bregenz.at | Erntedankfest von Ländlemarketing, Landesregierung, Landwirtschaftskammer am 22. 9. mit verschiedenen Aktivitäten, die zur Anreise ohne eigenem Auto anregen sollen. Aktion Stadtbus: Die Tageslosung des Stadtbus Bregenz am autofreien Tag wird wie bisher an Bedürftige als Monatskarte/Jahreskarte verschenkt | |
| Buch | | | | | |
| Bürs | | | | | |
| Bürserberg | | | | | |
| Dalaas | | | | | |
| Damüls | | | | | |
| Doren | 1 | | | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | |
| Dornbirn | | Gerhard Huber 72/306-6204 | gerhard.huber@dornbirn.at | | |
| Düns | | | | | |
| Dünserberg | | | | | |
| Egg | | Simma Stefan | gemeinde@egg.cnv.at | | |
| Eichenberg | | | | | |

| | | | | | |
|------------|---|-----------------------------------|--|--|---|
| Feldkirch | 1 | Werner Pichler 22/304-1411 | werner.pichler@feldkirch.at | Vertreter der Stadt Feldkirch werden am Morgen des Autofreien Tags an 4 Haupttrouten die Alltagsradfahrer und -fußgänger begrüßen und diesen für ihre vorbildliche Mobilität ein kleines Dankeschön überreichen. Am selben Tag werden Mitarbeiter des Stadtbusbüros in einem Info-Stadtbus am Sparkassenplatz nützliche Information rund um den ÖPNV in Feldkirch vermitteln, zudem erwartet alle Käufer von Dauerkarten eine Überraschung. In der Aktionswoche wird wie in den letzten Jahren an allen Feldkircher Volksschulen und Kindergärten die Grüne-Meilen-Kampagne durchgeführt, heuer sollen 25.000 Meilen gesammelt werden. | Mobilitätsmanagement Feldkirch: Aktionen und Aktivitäten rund ums Fahrradfahren finden auf 2 Ebenen statt. Intern im Rathaus mit Umfragen, Mobilitätslotto, usw. und extern für die BürgerInnen der Stadt mit Umfragen zu Fahrradfallen, Tipps für das sichere Radfahren, Überlegungen zu sicheren Radwegen usw.. Gleichzeitig wird den Betrieben auch Unterstützung für die Erstellung von Mobilitätskonzepten angeboten. |
| Fontanella | | | | | |
| Frastanz | 1 | Ilse Mock 22/54221 | ILMO@aon.at | Teilnahme an der Kindermeilen-Kampagne. Aktionen in der Woche vom 16. - 23. September: Fahrradcheck beim örtlichen Fahrradgeschäft auf – Kostenbeteiligung der Gemeinde pro Fahrrad, Aktion „Einkaufen mit dem Fahrrad“. Am 23. September mit Radlerfitnessfrühstück in Frastanz dann gemeinsame Radfahrt nach Nenzing zur Schlussveranstaltung mit Verlosung von tollen Preisen, Zusammenarbeit im Walgau mit dem Thema: EldoRADO – Walgau. Anlass ist die Fahrradausstellung im Fahrradmuseum Nüziders. | |
| Fraxern | 1 | Thomas Proksch 23/55841 | | Teilnahme an der Kindermeilen-Kampagne (Verlängerung bis April 07) und am Zeichenwettbewerb der Vorderlandgemeinden. | |
| Fußsach | | | gemeinde@fussach.at | | |
| Gaißau | | | gemeindeamt@gaissau.at | | |
| Gaschurn | | | | | |
| Göfis | 1 | Ingrid Praschil: 0664/ 4133765 | | am 23. Sept.: "Faires Frühstück" mit anschließendem "Radeln nach Nenzing" zur Abschlussveranstaltung Walgau. Teilnahme an der Kindermeilenkampagne, die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen, die an jede Schule und an jeden Kindergarten der Region geht. Darin finden sich Unterlagen zum Meilensammeln. | |
| Götzis | 1 | Michael Stabodin 76/5986 | michael.stabodin@goetzis.at | In den Gemeinden der Region: Am 8. Oktober - Radrundkurs für Familien mit verschiedenen Aktivitäten wie Fahrradcodierung, faires Frühstück, Frührschoppen und Aktionen zur Sicherheit an einer Station in jeder Gemeinde. | kummamobil: Projektziel: einfach und unkompliziert in der Region vorankommen zu Fuß, mit dem Rad, dem Bus und dem Zug. Ergebnisse: Analyse des Bus- und Bahnangebotes, Fahrradcodierung in der Region, Radwegeplanung mit der Erarbeitung einer eigenen Karte. wird auch nach Ablauf Interreg IIIA als Arbeitsgruppe der Region amkumma weitergeführt. |

| | | | | | |
|-------------|---|------------------------------------|--|---|--|
| Hard | 1 | Manfred Flatz 74/697-22 | hard@hard.at ; guenter.l.wallner | 22. September - 2. November: Aktion der Wirtschaftsgemeinschaft mit der Gemeinde Hard: " Autofrei einkaufen in Hard und dabei gewinnen ". Bei jedem autofreien Einkauf in Hards Geschäften erhält man einen Stempel. Mit 5 Stempeln ist der Pass komplett. Tolle Preise sind zu gewinnen. Am 25. September Start für die Initiative " Hofsteig Schulwegausweis " an den Volksschulen. Dabei werden die Volksschüler während vier Wochen motiviert, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Es ist dies eine Aktivität, die von den Volksschulen in Zusammenarbeit mit plan-b und dem Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin durchgeführt wird. 12. Juni 2006 " Kasperl, Kids und Bus " - Kindergartenkinder lernen sicheres Bus fahren. Gemeinsame Aktion mit verschiedenen Partner wie Gemeinden, PostBus AG, Sichere Gemeinden.... | plan b steht für die Alternative; für das bewusste Unterwegssein, für die jeweils optimale Fortbewegung – zu Fuss, mit dem Rad, mit Fahrgemeinschaften, mit Bus oder Bahn. Oder durchaus mit dem Auto, wenn dies die insgesamt optimale Variante ist. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern – u.a. dem Land Vorarlberg, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Experten – setzen die Gemeinden Schwerpunkte: Kinder & Mobilität, Mobilität & Arbeit, Mobilität & Freizeit. Ideen lassen sich erstaunlich gut gemeinsam entwickeln und übertragen. Fortführung von: "job:mobil" bietet Arbeitgebern die Gelegenheit, sich beim Aufbau eines betrieblichen Mobilitätsmanagements professionell unterstützen zu lassen. Die Kosten für den Start werden von den Gemeinden gefördert. Schwerpunkt "Freizeit und Mobilität" |
| Hittisau | 1 | Bgm K. Schwarz 13/6209 | | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | |
| Hohenems | | klaus Ammann | klaus.amann@hohenems.at | | |
| Hohenweiler | | Ruth Heidegger 73/85256 | | | |
| Höchst | | Karl-Heinz Winkler 72/27783 | armin.schneider@hoechst.at ; ferdinand.lerbscher@aon.at | | |
| Hörbranz | 1 | Siegfried Biegger | siegfried.biegger@vol.at ; hannes.muehlbacher@schule.at | Bürgermeisterbrief, Autofreiertag an alle Kindergärten und Schulen mit Ankündigung zur Rahmenveranstaltung Kürbismarkt mit Radrundfahrt von 15 Uhr bis 17 Uhr und um 18 Uhr ist Verlosung unter den Jugendlichen Teilnehmer der Rundfahrt | |
| Innerbraz | | | | | |
| Kennelbach | 1 | Bgm. Reinhard Hagspiel 74/71898 | reinhard.hagspiel@gemeinde-k | 7. Juni 2006 Treffen von Entscheidungsträgern aus Unternehmen und Gemeinden zu einer Arbeitssitzung. es informiert und diskutierten Praktiker über die Chancen bewusster Mobilität im Unternehmen . Trotz der auf den ersten Moment doch unterschiedlichen Gegebenheiten in den einzelnen Unternehmen zeigten sich in der Diskussion viele Gemeinsamkeiten. Soviele jedenfalls, dass Unternehmen und Gemeinden künftig in der Bewusstseinsbildung für Sanfte Mobilität verstärkt zusammenarbeiten werden. Bereits im Herbst sollen die ersten gemeinsamen Aktionen auf Schiene sein. 12. Juni 2006 | plan b steht für die Alternative; für das bewusste Unterwegssein, für die jeweils optimale Fortbewegung – zu Fuss, mit dem Rad, mit Fahrgemeinschaften, mit Bus oder Bahn. Oder durchaus mit dem Auto, wenn dies die insgesamt optimale Variante ist. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern – u.a. dem Land Vorarlberg, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Experten – setzen die Gemeinden Schwerpunkte: Kinder & Mobilität, Mobilität & Arbeit, Mobilität & Freizeit. Ideen lassen sich erstaunlich gut gemeinsam entwickeln und übertragen. Fortführung |

| | | | | | | |
|-------------------|---|-----------------------------------|--|--|---|--|
| Klaus | 1 | Eugen Broger | | Die Aktion autofreier Tag wird am Freitag, den 22. September beim Gelände der Firma Nigg Bus in Rankweil durchgeführt. Kernstück ist die „Galerie im Bus“. SchülerInnen der VS, HS und der ASO der Regiogemeinden fertigen Zeichnungen zum Thema „Mein Traumbus“ an. Die Zeichnungen werden am autofreien Tag ausgestellt. Ein Teil davon soll übers Jahr in den Landbussen des Vorderlandes ausgehängt werden. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Preis, der aber persönlich beim Bus-Bahn-Rad-Fuß-Fest abgeholt werden muss. Dazu gibt es weitere Aktivitäten vor Ort, Bewirtung, Radversteigerung, Musik, Wettbewerb u.a. Teilnahme aller Vorderlandgemeinden an der Kindermeilenkampagne die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen, die an jede Schule und an jeden Kindergarten der Region geht. Darin finden sich Unterlagen zum Meilensammeln. | | |
| Klösterle | | | | | | |
| Koblach | 1 | Franz Karl Meusburger 23/51362 | | In den Gemeinden der Region: Am 8. Oktober - Radrundkurs für Familien mit verschiedenen Aktivitäten wie Fahrradcodierung, faires Frühstück, Frühschoppen und Aktionen zur Sicherheit an einer Station in jeder Gemeinde. | kummamobil : Projektziel: einfach und unkompliziert in der Region vorankommen zu Fuß, mit dem Rad, dem Bus und dem Zug. Ergebnisse: Analyse des Bus- und Bahnangebotes, Fahrradcodierung in der Region, Radwegeplanung mit der Erarbeitung einer eigenen Karte. wird auch nach Ablauf Interreg IIIA als Arbeitsgruppe der Region amkumma weitergeführt. | |
| Krumbach | 1 | Klaus Riedl 13/8157-25 | | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | Lückenschluss im Radwegenetz von Krumbach, neues Beschilderungskonzept wird angedacht im Sinne von Benutzerfreundlichkeit. Fehlend ist nur noch ein kleines Stück des Radweges, das Straßenbegleitend von Langenegg nach Krumbach ausgebaut werden soll. | |
| Langen b. Bregenz | | | | | | |
| Langenegg | 1 | Peter Nußbaumer 13/4101-11 | | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | | |
| Laterns | 1 | | | Teilnahme an der Kindermeilen-Kampagne (Verlängerung bis April 07) und am Zeichenwettbewerb der Vorderlandgemeinden. | | |

| | | | | | |
|-----------|---|---------------------------------|--|---|--|
| Lauterach | 1 | Rudi Weingärtner 74/68020-45 | rudi.weingaertner@lauterach.at | 7. Juni 2006 Treffen von Entscheidungsträgern aus Unternehmen und Gemeinden zu einer Arbeitssitzung. es informierten und diskutierten Praktiker über die Chancen bewusster Mobilität im Unternehmen . Trotz der auf den ersten Moment doch unterschiedlichen Gegebenheiten in den einzelnen Unternehmen zeigten sich in der Diskussion viele Gemeinsamkeiten. Soviele jedenfalls, dass Unternehmen und Gemeinden künftig in der Bewusstseinsbildung für Sanfte Mobilität verstärkt zusammenarbeiten werden. Bereits im Herbst sollen die ersten gemeinsamen Aktionen auf Schiene sein. 12. Juni 2006 "Kasperl, Kids und Bus" - Kindergartenkinder lernen sicheres Bus fahren. Gemeinsame Aktion mit verschiedenen Partner wie Gemeinden, PostBus AG. Sichere Gemeinden.... Am 25. September Start für die Initiative "Hofsteig Schulwegausweis" an den Volksschulen. Dabei werden die Volksschüler während vier Wochen motiviert, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Es ist dies eine Aktivität, die von den Volksschulen in Zusammenarbeit mit plan- und dem Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin durchgeführt w | plan b steht für die Alternative; für das bewusste Unterwegssein, für die jeweils optimale Fortbewegung – zu Fuss, mit dem Rad, mit Fahrgemeinschaften, mit Bus oder Bahn. Oder durchaus mit dem Auto, wenn dies die insgesamt optimale Variante ist. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern – u.a. dem Land Vorarlberg, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Experten – setzen die Gemeinden Schwerpunkte: Kinder & Mobilität, Mobilität & Arbeit, Mobilität & Freizeit. Ideen lassen sich erstaunlich gut gemeinsam entwickeln und übertragen. Fortführung von: "job:mobil" bietet Arbeitgebern die Gelegenheit, sich beim Aufbau eines betrieblichen Mobilitätsmanagements professionell unterstützen zu lassen. Die Kosten für den Start werden von den Gemeinden gefördert. Schwerpunkt "Freizeit und Mobilität" |
| Lech | | Karl Heinz Winkler 72/27783 | | | |
| Lingenau | 1 | Carmen Steuerer 13/6464 | gemeinde@lingenau.at | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | |
| Lochau | | Erhard Ploß 74/42168-23 | erhard.ploss@lochau.cnv.at | | |
| Lorüns | | | | | |
| Ludesch | 1 | Josef Zerlauth 0064 9754749 | | Blumenegg - Gemeinden: Ludesch, Bludesch, Thüringen und Thüringerberg. Mobilitäts - Schatzsuche in Kombination mit Veranstaltungen in und ausserhalb der Region. Die Veranstaltung findet am Samstag den 16. September 06 in Bludesch (Gewerbepark) statt. Es ergibt sich eine Kombination mit der Veranstaltung "Ässa u. Jätza" in Bludesch und Tag der offenen Tür der Blumenegger Betriebe (Schaufenster Blumenegg), es gibt einen Gratis-Busverkehr zwischen Bludesch, Thüringen und Ludesch (halbstündlich) Bei Schönwetter ist eine Wanderung vom Gewerbepark zu den thüringer weihern nach Thüringerberg vorgesehen, mit Stempelstationen. Bei Schlechtwetter wird im Gewerbepark ein Ersatzprogramm durchgeführt. | |

| | | | | | | |
|-----------|---|----------------------------|--|---|--|--|
| Lustenau | 1 | | ru.alge@lustenau.at kurtfischer@aon.at | 23. September von 8.30 – 12 Uhr: Abfahren aufs Radfahren – Wer mitmacht, gewinnt! ; Sicherheitscheck des ARBÖ und Fahrrad-Registrierung durch die Sicherheitswache; Helm-Einstell-Aktion der Initiative Sichere Gemeinden; Die Lustenauer Fahrradhändler CIC und 2 Rad Holly? präsentieren neueste Modelle, Radanhänger und interessantes Zubehör; Für die Sicherheit gibt es supergünstige Reflektoren-Armbänder, sowie Aktionshelme; Fahrradlotto – Gewinnspiel: Wer mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Bus kommt, gewinnt auf jeden Fall: Gesundheit, Umweltqualität und mit etwas Glück einen von über 100 Sofortgewinnen rund ums Thema Radfahren und 100 Gratis-Klingeln als Trostpreis; Verkehrskindergarten und Malstation für kleine RadlerInnen; 13.30 Uhr, Treffpunkt Ra(d)thaus: Geführte Radexkursion zur Rad- und Wanderwegeplanung Lustenau mit Vorstellung der neuen Wanderwegebeschilderung, sowie Besichtigung verschiedener Radler „Hot Spots“ (Millennium Park, Planung Vorachstraße, Sportzentrum, Hofsteigstraße (VKW), Rotkreuz, Spar Rheincenter). | | |
| Mäder | 1 | Rainer Siegele 23/52860 | r.siegele@maeder.at | In den Gemeinden der Region: Am 8. Oktober - Radrundkurs für Familien mit verschiedenen Aktivitäten wie Fahrradcodierung, faires Frühstück, Frúschoppen und Aktionen zur Sicherheit an einer Station in jeder Gemeinde. | kummamobil: Projektziel: einfach und unkompliziert in der Region vorankommen zu Fuß, mit dem Rad, dem Bus und dem Zug. Ergebnisse: Analyse des Bus- und Bahnangebotes, Fahrradcodierung in der Region, Radwegeplanung mit der Erarbeitung einer eigenen Karte. wird auch nach Ablauf Interreg IIIA als Arbeitsgruppe der Region amkumma weitergeführt. | |
| Meiningen | 1 | | gemeinde@meiningen.at | Teilnahme an der Kindermeilenkampagne durch den Kindergarten. | | |
| Mellau | | | | | | |
| Möggers | | | | | | |
| Nenzing | 1 | Hildegard Schlatter | hildegard.schlatter@aon.at | Aktionswoche vom 16. – 23. September 2006 Radfahrer werden „geblitzt“ (Belohnung statt Strafe); Stempeljagd (Einkaufen mit dem Fahrrad wird belohnt); Fahrradcode (Codierung und Diebstahlsicherung in Zusammenarbeit mit der Polizei); Fahrrad fit (Unterstützt durch Rad Gragl, Frastanz) | | |
| Nüziders | 1 | Otilie Hutter 52/69207 | hutter.ottilie@aon.at georg.kuenz@vol.at | Samstag 23. September von 13.00 bis 16.30 Uhr Abschlussfest mit kuriosen Fahrrädern mit Christoph Heinzle - Geschicklichkeitsparcours - Umweltinfostand - Rettung - Fahrscheinautomat - Schatzsuche für die Kinder mit einer Reihe von Fragen rund ums Fahrrad und umweltfreundliche Mobilität. - Ein Teil der Fragen dreht sich um die Ausstellung im Rahmen von EldoRADO, die zeitgleich im Gemeindehaus Nüziders stattfindet. - Kindergarten, Waldwichtel und VS nehmen an der Kindermeilen-Kampagne Teil ; ca.330 Kinder - Aktion "Toter Winkel" | | |
| Raggal | | | | | | |

| | | | | | | |
|-------------|---|------------------------------------|--|---|--|--|
| Rankweil | 1 | Daniela Burgstaller 22/43153 | danielaburgstaller@aon.at | Die Aktion autofreier Tag am Freitag, den 22. September: 1. Eröffnung der Rad- und Fußwegunterführung Stiegstraße bei der "Sulnerbrücke" 2. „ Galerie im Bus “ beim Gelände der Firma Nigg Bus in Rankweil. SchülerInnen der VS, HS und der ASO der Regiogemeinden fertigen Zeichnungen zum Thema „Mein Traumbus“ an. Die Zeichnungen werden am autofreien Tag ausgestellt. Ein Teil davon soll übers Jahr in den Landbussen des Vorderlandes ausgehängt werden. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Preis, der aber persönlich beim Bus-Bahn-Rad-Fuß-Fest abgeholt werden muss. Dazu gibt es weitere Aktivitäten vor Ort, Bewirtung, Radversteigerung, Musik, Wettbewerb u.a. Teilnahme aller Vorderlandgemeinden an der Kindermeilenkampagne , die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen | | |
| Reuthe | | | | | | |
| Riefensberg | 1 | Faißt Kurt 13/8356 | buergemeister@riefensberg.at | Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung. | | |
| Röns | | | | | | |
| Röthis | 1 | Renate Tschofen 0664 4040156 | standesamt@roethis.at ; r.tschofen@vup.at | Die Aktion autofreier Tag am Freitag, den 22. September: 1. Eröffnung der Rad- und Fußwegunterführung Stiegstraße bei der "Sulnerbrücke" 2. „ Galerie im Bus “ beim Gelände der Firma Nigg Bus in Rankweil. SchülerInnen der VS, HS und der ASO der Regiogemeinden fertigen Zeichnungen zum Thema „Mein Traumbus“ an. Die Zeichnungen werden am autofreien Tag ausgestellt. Ein Teil davon soll übers Jahr in den Landbussen des Vorderlandes ausgehängt werden. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Preis, der aber persönlich beim Bus-Bahn-Rad-Fuß-Fest abgeholt werden muss. Dazu gibt es weitere Aktivitäten vor Ort, Bewirtung, Radversteigerung, Musik, Wettbewerb u.a. Teilnahme aller Vorderlandgemeinden an der Kindermeilenkampagne , die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen | | |
| Satteins | 1 | | | Teilnahme an der Abschlussveranstaltung in Nenzing, gemeinsame Fahrt | | |
| Schlins | | | | | | |
| Schnepfau | | | | | | |
| Schnifis | | | | | | |
| Schoppernau | | | | | | |
| Schröcken | | | | | | |
| Schruns | | | Erwin.Bahl@schruns.at | | | |

| | | | | | |
|-----------------|---|------------|--|---|--|
| Schwarzach | 1 | | <p>Veranstaltungsort: Gemeindesaal Schwarzach sowie ein Teilstück der Gebh.-Schw.-Str. Motto: „fair“ – Abfahren auf's Radfahren" Donnerstagabend, d. 21.09.2006: Vortrag/Ausstellung/Plakataktion – Mehr Sicherheit durch Bewegung Vortrag von Frau Dipl. PT Christiane Feuerstein über die Bedeutung der eigenen Mobilität auf Kindergarten und Schulweg für Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte d. Kindergartenkindern und Erstklässlern. Beginn: 18:30 Uhr im Gemeindesaal Schwarzach Freitag, d. 22.09.2006 – von 07:00 bis 12:00 Uhr 07:00 – 09:00 Uhr „Von der Pflanze in die Tasse – Ein Frühstück mit fairem Kaffee“ Frühstück für alle, die an diesem Tag mit sanfter Mobilität unterwegs sind. Ein faires Frühstück genießen mit Hintergrundinfo über Nahrungsmittel, die uns jeden Morgen zur Verfügung stehen. 09:00 – 12:00 Uhr - Fahrradcodierung durch die Polizei Wolfurt - Fahrradcheck durch den ÖAMTC - Fahrradparcours - Straßenmalerei durch Hauptschüler der HS Schwarzach Am 25. September Start für die Initiative "Hofsteig Schulwegausweis" an den Volksschulen. Dabei werden die Volksschüler während vier W</p> | <p>plan b steht für die Alternative; für das bewusste Unterwegssein, für die jeweils optimale Fortbewegung – zu Fuss, mit dem Rad, mit Fahrgemeinschaften, mit Bus oder Bahn. Oder durchaus mit dem Auto, wenn dies die insgesamt optimale Variante ist. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern – u.a. dem Land Vorarlberg, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Experten – setzen die Gemeinden Schwerpunkte: Kinder & Mobilität, Mobilität & Arbeit, Mobilität & Freizeit. Ideen lassen sich erstaunlich gut gemeinsam entwickeln und übertragen. Fortführung von: "job:mobil" bietet Arbeitgebern die Gelegenheit, sich beim Aufbau eines betrieblichen Mobilitätsmanagements professionell unterstützen zu lassen. Die Kosten für den Start werden von den Gemeinden gefördert. Schwerpunkt "Freizeit und Mobilität"</p> | |
| Schwarzenberg | | | | | |
| Sibratsgfall | 1 | 13/1212 | <p>Das Umweltnetzwerk Vorderwald veranstaltet am Sonntag, 24.09.2006 einen Vortrag mit dem Thema „Wald und Energie“ sowie eine Waldexkursion auf dem Rotenberg. Aufruf für die Benützung des ÖPNV an die Bevölkerung.</p> | | |
| Silbertal | | | | | |
| Sonntag | | | | | |
| St. Anton i.M. | | | | | |
| St. Gallenkirch | | | | | |
| St. Gerold | | | | | |
| Stallehr | | | | | |
| Sulz | 1 | s.Rankweil | <p>Die Aktion autofreier Tag am Freitag, den 22. September: 1. Eröffnung der Rad- und Fußwegunterführung Stiegstraße bei der "Sulnerbrücke" 2. „Galerie im Bus“ beim Gelände der Firma Nigg Bus in Rankweil. SchülerInnen der VS, HS und der ASO der Regiogemeinden fertigen Zeichnungen zum Thema „Mein Traumbus“ an. Die Zeichnungen werden am autofreien Tag ausgestellt. Ein Teil davon soll übers Jahr in den Landbussen des Vorderlandes ausgehängt werden. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Preis, der aber persönlich beim Bus-Bahn-Rad-Fuß-Fest abgeholt werden muss. Dazu gibt es weitere Aktivitäten vor Ort, Bewirtung, Radversteigerung, Musik, Wettbewerb u.a. Teilnahme aller Vorderlandgemeinden an der Kindermeilenkampagne, die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen</p> | | |
| | | | | | |

| | | | | | | |
|---------------|---|--------------------------------|--|---|--|--|
| Sulzberg | 1 | Erwin Steurer 05516/2213-11 | erwin.steurer@sulzberg.at | Sulzberg ist ein beliebter Ausflugsort mit Verkehrsproblemen (Parkplatzproblemen) an typischen Ausflugsstagen im Spätwinter, Frühjahr und Herbst. Wir wollen durch gezielte Information über ÖPNV-Möglichkeiten und Kooperation mit dem Gastgewerbe (Bonus für Busgäste) bewirken, dass immer mehr "Ausflügler" auf den Linienverkehr umsteigen. Eine besondere Hürde dabei ist der ÖPNV aus dem angrenzenden Allgäu. Vom 22.-24.9.2006 setzen wir unsere Schwerpunktaktion die nachhaltig wirken soll. | Auflage von Ausflugsfahrplänen in den Gaststätten und Hinweise in den Speisekarten | |
| Thüringen | 1 | Hr. Madlener 50/4939 | berno.witwer@thueringen.at | Blumenegg - Gemeinden: Ludesch, Bludesch, Thüringen und Thüringerberg. Mobilitäts - Schatzsuche in Kombination mit Veranstaltungen in und ausserhalb der Region. Die Veranstaltung findet am Samstag den 16. September 06 in Bludesch (Gewerbepark) statt. Es ergibt sich eine Kombination mit der Veranstaltung "Ässa u. Jazza" in Bludesch und Tag der offenen Tür der Blumenegger Betriebe (Schaufenster Blumenegg), es gibt einen Gratis-Busverkehr zwischen Bludesch, Thüringen und Ludesch (halbstündlich) Bei Schönwetter ist eine Wanderung vom Gewerbepark zu den thüringer weihern nach Thüringerberg vorgesehen, mit Stempelstationen. Bei Schlechtwetter wird im Gewerbepark ein Ersatzprogramm durchgeführt. | | |
| Thüringerberg | 1 | | (albert.rinderer@aon.at) | Blumenegg - Gemeinden: Ludesch, Bludesch, Thüringen und Thüringerberg. Mobilitäts - Schatzsuche in Kombination mit Veranstaltungen in und ausserhalb der Region. Die Veranstaltung findet am Samstag den 16. September 06 in Bludesch (Gewerbepark) statt. Es ergibt sich eine Kombination mit der Veranstaltung "Ässa u. Jazza" in Bludesch und Tag der offenen Tür der Blumenegger Betriebe (Schaufenster Blumenegg), es gibt einen Gratis-Busverkehr zwischen Bludesch, Thüringen und Ludesch (halbstündlich) Bei Schönwetter ist eine Wanderung vom Gewerbepark zu den thüringer weihern nach Thüringerberg vorgesehen, mit Stempelstationen. Bei Schlechtwetter wird im Gewerbepark ein Ersatzprogramm durchgeführt. | | |
| Tschagguns | | | | | | |
| Übersaxen | 1 | Bgm Rainer Duelli 22/41311 | | Teilnahme an der Kindermeilenkampagne mit den Vorderlandgemeinden (Verlängerung bis April 07) | | |
| Vandans | | | | | | |
| Viktorsberg | 1 | | | Teilnahme an der Kindermeilen-Kampagne (Verlängerung bis April 07) und am Zeichenwettbewerb der Vorderlandgemeinden. | | |
| Warth | | | | | | |
| Weiler | 1 | | gemeindeamt@gemeinde-weiler.at | Die Aktion autofreier Tag am Freitag, den 22. September: 1. Eröffnung der Rad- und Fußwegunterführung Stiegstraße bei der "Sulnerbrücke" 2. „Galerie im | | |

| | | | | | |
|--------------------------------------|----|------------------------------|--|--|---|
| Wolfurt | 1 | Hans Fetz | <p>22. September: "Tag der offenen Landbustüre" von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr steht ein Landbus beim Sparmarkt Unterlinden, ab 13:00 Uhr - 17:00 Uhr dann beim Wochenmarkt in der Kellhofstraße. Fahrkartenautomat, Fahrpreise, Routenplanung am PC (vmobil.at) usw., verbunden mit einem Quiz</p> <p>1. Preis ein Maximo Ticket (Jahreskarte) 2-4 Preis ein Monatsticket zu gewinnen. Div. Aktionen durch Schulen und Kindergärten (Straßenbemalung, Geschenkeverteilung an Fußgänger und Radfahrer, Verkehrszählungen vor und am autofreien Tag.</p> <p>Am 25. September Start für die Initiative "Hofsteig Schulwegausweis" an den Volksschulen. Dabei werden die Volksschüler während vier Wochen motiviert, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Es ist dies eine Aktivität, die von den Volksschulen in Zusammenarbeit mit plan-t und dem Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin durchgeführt wird.</p> <p>12. Juni 2006 "Kasperl, Kids und Bus" - Kindergartenkinder lernen sicheres Bus fahren. Gemeinsame Aktion mit verschiedenen Partner wie Gemeinden, PostBus AG, Sichere Gemeinden....</p> <p>7. Juni 2006 Treffen von Entscheidungsträgern aus Unternehmen und es informierten und diskutierten Praktiker über die Chancen bewusste</p> | <p>plan b steht für die Alternative; für das bewusste Unterwegssein, für die jeweils optimale Fortbewegung – zu Fuss, mit dem Rad, mit Fahrgemeinschaften, mit Bus oder Bahn. Oder durchaus mit dem Auto, wenn dies die insgesamt optimale Variante ist. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern – u.a. dem Land Vorarlberg, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Experten – setzen die Gemeinden Schwerpunkte: Kinder & Mobilität, Mobilität & Arbeit, Mobilität & Freizeit. Ideen lassen sich erstaunlich gut gemeinsam entwickeln und übertragen. Neu: "job:mobil" bietet Arbeitgebern die Gelegenheit, sich beim Aufbau eines betrieblichen Mobilitätsmanagements professionell unterstützen zu lassen. Die Kosten für den Start werden von den Gemeinden gefördert.</p> | |
| Zwischenwasser | 1 | Bgm. Josef Mathis 22/4915-23 | <p>Die Aktion autofreier Tag am Freitag, den 22. September:</p> <p>1. Eröffnung der Rad- und Fußwegunterführung Stiegstraße bei der "Sulnerbrücke" 2. „Galerie im Bus“ beim Gelände der Firma Nigg Bus in Rankweil. SchülerInnen der VS, HS und der ASO der Regiogemeinden fertigen Zeichnungen zum Thema „Mein Traumbus“ an. Die Zeichnungen werden am autofreien Tag ausgestellt. Ein Teil davon soll übers Jahr in den Landbussen des Vorderlandes ausgehängt werden. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Preis, der aber persönlich beim Bus-Bahn-Rad-Fuß-Fest abgeholt werden muss. Dazu gibt es weitere Aktivitäten vor Ort, Bewirtung, Radversteigerung, Musik, Wettbewerb u.a.</p> <p>Teilnahme aller Vorderlandgemeinden an der Kindermeilenkampagne, die Kindergartengruppen und Schulklassen können Meilen sammeln vom 22.9. weg bis Ende April 07. Die fleißigsten Meilensammler können eine Klassenexkursion gewinnen. Wir wollen jeden Monat über die Aktion im Gemeindeblatt unterrichten. Wir stellen eine Mappe zusammen</p> | | |
| Mittelberg | 45 | | | | |
| Institutionen/Betriebe | | | | | |
| Militärkommando Vorarlberg | | Xaver Hagspiel 74/4922-3400 | xaver.hagspiel@aon.at | | |
| Landbus Unterland | | Karl Heinz Winkler 72/27783 | khwinkler@busoffice.at | | Umbau Bahnhof Dornbirn, neues Büro in Bregenz, Fahrplanumstellung |
| Amt der Vbgl. Landesregierung vmobil | | | martin.scheuermaier@vorarlberg.at ekkehard.nachbaur@vmobil.at | | |

| | | | | | |
|-----------------------|---|-----------------------------------|--|--|--|
| PostbusAG | 1 | Oberjörg Erolf 05574/ | erolf.oberjoerg@postbus.at | | |
| | | Franz Lutz 0664 / 617 37 53 | | 22.September: Bahnshow beim Bf Bregenz von 10 - 16 Uhr mit folgende Schwerpunkten: ÖBB-Bühne mit Moderator; Live-Musik; Animationsprogramm für Kinder und Jugendliche; Kinderschminken; Gewinnspiele mit Preisen im Wert von € 3.000.-; Imagepositionierung der ÖBB-PV AG als umweltfreundlichster Mobilitätsanbieter; Vermittlung der Produktvorteile und Präsentation der neuesten Fahrzeuge <i>Talent, Taurus, Doppelstockwagen, Nostalgie TFZ wie R 1670 und 1180;</i> Stammkundenservice -Info am Fahrkartenautomaten; Infoservice und Hemmschwellenabbau bei Tickets ohne Wartezeit; Infostand des Vorarlberger Verkehrsverbundes; Vorteils card - Testaktion im September. | |
| ÖBB | 1 | | franz.lutz@pv.oebb.at | | |
| VKW | 1 | Siegi Fink | siegfried.fink@vkw-grid.at | | |
| | | | | | |
| Mprove | | | a.maetzler@mprove.at | | |
| Mprove | | | gs@mprove.at | | |
| ökoprofit | | | gerda.schmid@vorarlberg.at | | |
| Öffentlichkeitsarbeit | | | office@fischkom.at | | |